



Grußwort
des Bayerischen Staatsministers für Wissenschaft und Kunst,
Bernd Sibler, zur Ausstellung Bob Dylan auf Schloss Hohenstein

Selten hat ein Literaturnobelpreis so viel Diskussion entfacht wie bei der Entscheidung für Bob Dylan. Es war auch ein Bekenntnis zur Relevanz von literarischen Texten für das Leben vieler, es war eine Adelung der Popkultur und ihrer sprachlichen Leistung. Bob Dylans Lieder gehen zu Herzen, sie haben viele von uns von Jugend an emotional begleitet. Dass das Kunstforum Schloss Hohenstein zum 80. Geburtstag seine Kunstwerke und sein Lebenswerk in den Mittelpunkt einer Ausstellung stellt, zeigt den Anspruch, aktuelles Zeitgeschehen aufzugreifen. Die Ausstellung verspricht uns neu mit dem Songwriter bekannt zu machen und wird sicher ein begeistertes Publikum nach Schloss Hohenstein ziehen.

Das vielfältige kulturelle Angebot in allen Regionen des Freistaats trägt ganz wesentlich zur hohen Lebensqualität in Bayern bei, denn Kunst und Kultur bereichern das Leben der Menschen in allen Lebensphasen. Mein Dank gilt deshalb allen Beteiligten, die diese Ausstellung mit ihrem großen Engagement auch unter den erschwerten Bedingungen der Corona-Pandemie möglich gemacht haben. Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich spannende Eindrücke im besonderen Ambiente von Schloss Hohenstein.

München, im April 2021

Bernd Sibler

*Bayerischer Staatsminister
für Wissenschaft und Kunst*